

## Leitbild:

- ★ *Der Spiel- und Erfahrungsraum Natur bietet eine sehr große Vielfalt in Beziehung zu gehen, lässt kosmisches Eingebunden Sein wahrnehmen, lässt das Kind als „sich selbst wirksam erleben“, wir sind Teil der Natur, die Kinder erleben Wachstum und Naturkreislauf, entwickeln innere Stabilität und erleben sich als wertvollen Teil des Ganzen.*
- ★ *Wir üben uns in Achtsamkeit im Umgang mit allem Leben, schätzen und schützen Natur und Umwelt, erfahren Empathie in Beziehungen und Versöhntsein mit sich und anderen, erleben die Sicht für's Ganze und fördern den Bezug in die Wirklichkeit, eine Lernkultur durch weitestgehenden Verzicht auf vorgefertigtes Spielmaterial und Angebote über wertgebende, möglichst naturnahe Materialien.*
- ★ *Wir bieten einen geschützten Raum zur Bewegung, für eine leiblich, seelisch und geistig gesunde Entwicklung, um Grenzen zu erfahren und zu erweitern, um ein aktives Mittun und Gestalten zu fördern, Erlebtes wird greifbar und bewusst mit allen Sinnen verstanden, um eigene Lernmöglichkeiten, Stärken und Ressourcen zu erkennen und im Team einzusetzen.*

- ★ *Die Bewahrung und Förderung der eigenen Identität und gegenseitig unterstützendes Miteinander schaffen Gleichgewicht, jedes Kind entwickelt seine körperlichen, geistigen und seelischen Befähigungen nach seinem ureigenen „inneren Bauplan“ und weiß selbst, wann der Zeitpunkt für den nächsten Schritt gekommen ist, sein Interessiert sein, sein Engagiert sein, sich mit etwas zu beschäftigen sind zu stärken, das Standhalten bei Herausforderungen und Schwierigkeiten, sich ausdrücken und mitteilen zu können, werden gefördert, es wird befähigt, an der Lerngemeinschaft mitzuwirken und Verantwortung zu übernehmen.*
  
- ★ *Ein klar strukturierter Tagesablauf mit Freispiel und gezielten pädagogischen Angeboten, Regeln und Ritualen geben Orientierung, Sicherheit und Halt, er fördert die Selbstkompetenz des Kindes (Selbständigkeit, Lernfreude, Frustrationstoleranz und Eigeninitiative), er fördert die Sozialkompetenz des Kindes (Kommunikationsfähigkeit, Empathie, Kompromissfähigkeit und Durchsetzungsvermögen), er fördert die Sachkompetenz (in Naturwissenschaften, Sprache und Kultur).*
  
- ★ *Jede Verhaltensäußerung, jede Verhaltensform hat eine Ursache, jede Ausdrucksform eine Wirkung, das Kind wird mit seiner Lernbiographie und Lernkompetenz in seinem gesamten Wesen wertfrei angenommen,*

der Pädagoge/die Pädagogin schafft eine warme, soziale und annehmende Atmosphäre in der Rolle des Bildungsbegleiters, der Pädagoge/die Pädagogin teilt auch sein eigenes Erleben und Fühlen mit, macht seine eigene Freude am kreativen Tun erlebbar,

der Pädagoge/die Pädagogin zeigt Offenheit für die kindliche Wahrnehmung und seine Bedürfnisse des Lernens, er/sie schafft ohne erklärende Worte Raum, zu schauen und zu erfahren, die kindliche Beobachtung zu fördern, er/sie begleitet das Kind mit Achtsamkeit und Konzentration.

★ **Beobachtung und Dokumentation und pädagogische Grundlagen des Orientierungsplanes,**

gezielte Beobachtungen, Dokumentation der Entwicklung des Kindes durch Lerngeschichten und der Arbeit mit dem eigenen Port-Folio sind ein Handwerkszeug, die Ziele und Inhalte für die einzelnen Entwicklungsfelder sind im alltäglichen Tun verankert, eine fortlaufende Reflexion und Qualitätsentwicklung unserer Arbeit sind wichtiger Bestandteil unserer Einrichtung.